

MEDIENINFORMATION

Gößweinstein, 13. September 2023

100% Glasfaser für Gößweinstein: GlasfaserPlus erschließt die Marktgemeinde in einer Kombination aus Eigen- und Förderausbau vollständig mit Glasfaser

- Geschwindigkeiten bis 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) möglich
- Kostenfreier Hausanschluss
- GlasfaserPlus: Ein Netz für alle Anbieter von Telekommunikationsleistungen

Die GlasfaserPlus hat die öffentliche Ausschreibung für den Glasfaser-Ausbau im Markt Gößweinstein gewonnen. An der Ausschreibung hatten sich mehrere Netzbetreiber beteiligt, das wirtschaftlichste Angebote wurde dabei von der GlasfaserPlus abgegeben. Die Marktgemeinde und GlasfaserPlus haben zur Realisierung des Projekts am 11. September 2023 einen Vertrag unterschrieben.

Mit diesem Schritt ist es GlasfaserPlus möglich, das komplette Marktgemeindegebiet an die Datenautobahn anzuschließen. 2024 wird das Unternehmen den eigenwirtschaftlichen Ausbau starten. Durch das erfolgreiche Förderverfahren bekommt voraussichtlich auch 2024 das restliche Marktgemeindegebiet Anschluss an das Netz der Zukunft. Damit können bald alle Haushalte in Gößweinstein Glasfaser-Anschlüsse mit einem Tempo von bis zu 1 Gbit/s (Gigabit pro Sekunde) nutzen.

„Glasfaser ist die Technologie, die die Digitalisierung für alle zugänglich macht. Ich freue mich sehr, dass dies nun endlich für unsere gesamte Marktgemeinde möglich wird und alle

Bürgerinnen und Bürger in naher Zukunft von schnellem und zuverlässigem Internet profitieren können“, so Erster Bürgermeister Hanngörg Zimmermann.

„Wir sind mit dem Ziel angetreten, den ländlichen Raum in Deutschland mit schnellem und zuverlässigem Internet durch Glasfaseranschlüsse zu digitalisieren. Damit dies flächendeckend stattfinden kann, beteiligen wir uns neben dem eigenwirtschaftlichen Ausbau auch an Förderausschreibungen. Wir freuen uns sehr, dass wir Gößweinstein auf diesem Wege 100% Glasfaser bieten können und bedanken uns für die angenehme Zusammenarbeit mit den Marktgemeindevertretern“, so Jens Berwig, Chief Commercial Officer bei GlasfaserPlus.

Den geförderten Ausbau wird die Telekom im Auftrag der GlasfaserPlus übernehmen. „Bei diesem Projekt werden viele Kilometer Glasfaser mithilfe moderner Baumethoden verlegt. Unser Ziel ist, das Vorhaben schnell und mit möglichst geringen Beeinträchtigungen für die Bürgerinnen und Bürger abzuschließen. Dafür arbeiten wir eng mit der Marktgemeinde zusammen“, so Andreas Rudloff, Kommunalberater Glasfaser bei der Telekom.

GlasfaserPlus: Ein Netz der Vielfalt

Die GlasfaserPlus stellt ihr Netz allen Telekommunikationsanbietern zur Verfügung. Bürger*innen haben damit die freie Wahl, bei welchem Unternehmen sie Internet, Telefon oder Fernsehen buchen möchten. Für den Ausbau in Gößweinstein hat die Telekom bereits angekündigt, das Netz der GlasfaserPlus nutzen zu wollen.

Über die GlasfaserPlus

Die GlasfaserPlus GmbH (www.glasfaserplus.de) ist ein Joint Venture zwischen der Deutschen Telekom und dem IFM Global Infrastructure Fund, das bis 2028 rund vier Millionen Glasfaseranschlüsse im ländlichen Raum sowie klein- und mittelstädtischen Regionen Deutschlands bauen will. Darüber hinaus beteiligt sich das Unternehmen an staatlichen Förderausschreibungen.

Pressekontakt:

Anke Piontek
forvision
Beratung für Marketing, PR und TV
Lindenstr. 14
50674 Köln
tel: 0221-92 42 81 4 -0
fax: 0221-92 42 81 4- 2
mail: piontek@forvision.de
<http://www.forvision.de>